

Pressemitteilung 40/2016

Nationales Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC wächst und wird digitaler

MINT-EC nimmt 22 neue Schulen aus neun Bundesländern auf

Berlin/Göttingen, 11.11.2016. In Anwesenheit von Frauke Heiligenstadt, Kultusministerin Niedersachsen, wurden heute 22 Gymnasien aus ganz Deutschland offiziell in das nationale Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC aufgenommen. Damit wächst das Schulnetzwerk auf bundesweit 267 Schulen mit zertifiziertem MINT-Profil. Mit dem Pilotprojekt „Schul-Cloud“ in Kooperation mit dem Hasso-Plattner-Institut (HPI) und gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) treibt MINT-EC die Digitalisierung der Schulen voran.

„Die Digitalisierung und der rasante technologische Wandel erfordern mehr denn je exzellent aufgestellte MINT-Schulen, die junge Menschen möglichst gut auf die sich verändernde Lebens- und Arbeitswelt vorbereiten“, sagt Wolfgang Gollub, Vorstandsvorsitzender MINT-EC, „deshalb freuen wir uns über jede weitere Schule, die diese Herausforderung engagiert anpackt.“

Von insgesamt 35 Bewerbern haben 22 Schulen im MINT-EC-Auswahlverfahren 2016 mit ihren quantitativen und qualitativen Angeboten in der MINT-Förderung die Fachjury überzeugt. Mit der Aufnahme in das seit 2009 unter Schirmherrschaft der KMK stehende nationale Excellence-Schulnetzwerk, stehen ihnen hochkarätige und innovative Weiterbildungs- und Forschungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Schulleitungen offen. Über 4.000 Schülerinnen und Schüler profitieren jährlich von den Angeboten, die sie ebenfalls in der Studien- und Berufsorientierung unterstützen. Spezielle, auf die Bedarfe von Schulleitungen zugeschnittene Veranstaltungen, fördern die qualitative Entwicklung der Schulen im Ganzen.

Die Aufnahme erfolgte im Rahmen der MINT-EC-Schulleitertagung am Göttinger Felix-Klein-Gymnasium, das bereits seit 2000 Teil des MINT-EC-Schulnetzwerks ist. Auf der jährlichen Tagung kommen die Schulleitungen aller MINT-EC-Schulen zum Austausch auf Leitungsebene und über Bundesländergrenzen hinweg zusammen. An zwei Tagen werden aktuelle Themen und Herausforderungen des Schulalltags in Workshops und einem fachwissenschaftlichen Vortrag behandelt.

In diesem Jahr steht das Thema Digitalisierung an Schulen im Fokus, zu dem Professor Christoph Meinel, Institutsdirektor des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) Potsdam, vorträgt. „Mit dem Projekt Schul-Cloud möchten wir die Digitalisierung an den Schulen in Deutschland einen entscheidenden Schritt voranbringen. Ich freue mich sehr, dass wir das MINT-EC-Schulnetzwerk als Partner gewinnen konnten. Mehr als 25 MINT-EC Schulen in ganz Deutschland wollen an einem Pilotprojekt teilnehmen und von den Vorteilen der Schul-Cloud profitieren“, so Meinel.

Bei der Schul-Cloud handelt es sich um eine Kooperation des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Die vom HPI konzipierte Cloud-Infrastruktur, die im Weiteren allen 267 Netzwerkschulen zur Verfügung stehen soll, stellt Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern einen einfachen Zugang zu Lern- und Lehrmaterialien bereit. Lehrinhalte werden webbasiert allen und von überall aus über die Cloud verfügbar gemacht. Dadurch werden der ortsunabhängige Zugriff und der sinnvolle Einsatz im Unterricht erleichtert.

Hinweise an die Redaktion: Eine Liste der neuen MINT-EC-Schulen finden Sie anbei. Fotos der Veranstaltung finden Sie am 12.11.2016 ab 10 Uhr unter folgendem Link: <http://bit.ly/2fcwXW6>

MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC bietet ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schülerinnen und Schüler sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Netzwerk mit derzeit 267 zertifizierten Schulen mit rund 289.500 Schülerinnen und Schülern sowie 22.700 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING, sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände vbm bayme / vbw.

Ansprechpartnerin Presse MINT-EC:

Jana Zielsdorf – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Poststraße 4/5 | 10178 Berlin
 Tel.: 030-4000 67-37 | Fax: 030-4000 67-35
 E-Mail: zielsdorf@mint-ec.de
 Internet: www.mint-ec.de
<https://www.facebook.com/vereinmintec>

Neue MINT-EC-Schulen 2016

Bundesland, Schule	Ort
Baden-Württemberg	
Buigen-Gymnasium	Herbrechtingen
Gymnasium Spaichingen	Spaichingen
Stiftsgymnasium Sindelfingen*	Sindelfingen
Bayern	
Armin-Knab-Gymnasium*	Kitzingen
Graf-Münster-Gymnasium*	Bayreuth
Humboldt-Gymnasium Vaterstetten*	Baldham
St.-Michaels-Gymnasium*	Metten
Wilhelm-Löhe-Schule*	Nürnberg
Brandenburg	
Marie-Curie-Gymnasium	Dallgow-Döberitz
Hamburg	
Gymnasium Heidberg*	Hamburg
Hessen	
Goetheschule	Wetzlar
Niedersachsen	
Gymnasium Damme	Damme
Nordrhein-Westfalen	

Alexander-von-Humboldt-Gymnasium*	Bornheim
Europaschule Bornheim	Bornheim
Evangelisch Stiftisches Gymnasium	Gütersloh
Steinhagener Gymnasium	Steinhagen

Rheinland-Pfalz

Gauß-Gymnasium*	Worms
Gymnasium Saarburg*	Saarburg
Werner-Heisenberg-Gymnasium*	Neuwied

Saarland

Gymnasium am Krebsberg	Neunkirchen
------------------------	-------------

Mit * gekennzeichnete Schulen wurden im Status der Anwartschaft aufgenommen